

Topo Hochwiesler - Polarstern

Charakter:

Direkteste Route zum Hochwiesler Gipfel. Unten plattig, oben richtig steil, aber nie stark überhängend. Durchgehend fordernd.

Erstbegeher: Sani Heinl, Peter Illner (2000). Begradigt und saniert von Walter Hölzler (2005).

Länge und Schwierigkeit:

Ca. 150 m Kletterlänge - 8+ (7/7+ obl.)

Absicherung:

Die Route ist mit Bohrhaken saniert, jedoch nicht im Plaisir-Stil. Keine mobile Sicherung notwendig.

Material:

50 m Doppelseil, Schlingen, 10 Exp., Abseilgerät, Helm.

Einstieg:

An der steilen und plattigen Wand, direkt am Weg. Kleines Namensschild "Polarstern".

Abstieg:

Über die teilweise stark überhängende Abseilpiste an der Hochwiesler Südwestwand.

